Subject: Elbia W 364

Posted by radiofiffikus on Sat, 04 Feb 2023 10:03:15 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Sammlerfreunde,

ich habe seit vielen Jahren immer wieder das Projekt einer Restaurierung dieses Radios verschoben. Grund waren die fehlenden Unterlagen und die fehlende Skala. Die Skala wurde jetzt von zwei Computerexperten sehr gut rekonstruiert und ist fertig - aber bei der eigentlichen Restauration tun sich einige Fragen auf.

Das im Radiomuseum.org abgebildete Schaltbild entspricht nur in etwa den tatsächlichen Gegebenheiten meines Gerätes. Obwohl ich annehmen muß, daß in der Vergangenheit schon einige Rundfunkwerkstätten das Gerät in den Händen hatten, möchte ich doch versuchen, die Originalität so gut wie möglich wieder herzustellen.

Da ich schon sehr oft festgestellt habe, daß es zu den einzelnen Geräten unterschiedliche Schaltungsunterlagen ( Varianten ) gibt, wäre ich sehr interessiert, andere ergänzende Unterlagen über dieses Radio zu bekommen. Auch würden mir sehr gute Detailfotos von der Chassis Unterseite ( Verdrahtungsseite ) weiter helfen.

Ich hänge mal ein Foto meines Gerätes an.

Danke fürs Nachsehen Joachim

# File Attachments

1) 5.JPG, downloaded 272 times

Subject: Aw: Elbia W 364

Posted by ocean-boy 204 on Sat, 04 Feb 2023 16:13:23 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

Den Bildern in der GFGF,NVHR Schaltplansammlung nach haben Sie ein W313, der W364 hat ein anderes Gehäuse und Skala:

https:// www.nvhr.nl/gfgf/schema.asp?Merk=Elbia&Zoeken=exact& isSubmitted=yes

Dem RM.org nach ist das ein W364, das RM.org hat aber kein Bild vom W313. Das RM.org Gerät ist vermutlich ein W313 Gehäuse mit W364 Chassis (Stahlröhren) und W364 Rückwand.

Die Bilder bei GFGF,NVHR stammen von Hr. Pötschke, ich würde davon ausgehen das die stimmen.

Subject: Aw: Elbia W 364

Posted by radiofiffikus on Sat, 04 Feb 2023 17:16:29 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo lieber Sammlerkollege,

danke für die Antwort.

Dieses Problem zwischen 313 und 364 hatte ich schon einmal vor Jahren mit Ingo Pötschke diskutiert und wir haben keine einheitliche Meinung erreicht.

### Kurze Erläuterung:

Ich besitze ein Gerät von Elbia, was in etwas abgewandelter Gehäuseform ( keine runden Ecken ), dem Foto in der Funktechnik Nr. 7 / 1949 Seite 187 entspricht ( Leipziger Messe ). Mein Gerät ist bestückt mit der ECH / EBF / ECL11 Serie + AZ 1. Nach Vergleich mit der Schaltung aus GFGF ( GFGF Schaltplanservice - nicht GFGF / NVHR ) und Raupenhaus mit meinem bestückten Chassis ist zu 90% die Schaltung identisch. Einige Veränderungenum die es mir geht - sind vorhanden (u.a. 3 stufiger Klangregler am Lautstärkepoti, Elko 25µF / 15 V mit Plus an Masse- It. Schaltung aber Minus an Masse und einige Widerstandswerte, welche z. B. anstatt 1,5 M nur 500 K aufweisen oder 2,5 nF im Schaltbild und verbaut sind 25000 pF usw. )Das Chassis ist im großen und Ganzen original verdrahtet - bis auf ein paar Reparaturmerkmale ehemaliger Rundfunkwerkstätten.

Auch wenn Ingo meint, daß mein Gerät ein 313 ist, dann zeugt auch die sehr gut erhaltene Rückwand von meiner Annahme, daß ich ein Elbia W 364 besitze.

Danke und Gruß Joachim

Subject: Aw: Elbia W 364

Posted by ocean-boy 204 on Sun, 05 Feb 2023 00:27:13 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

Schlußfolgerung ist dann, das Elbia anfangs oder auch parallel zum W364, Gehäuse vom W313 auch für das W364 Chassis verwendet hat.

Bei Bauteiländerungen wie AZ1/AZ11 u.a. würde ich davon ausgehen, das die je nach Verfügbarkeit in der Fertigung geändert wurden. Der 3-stufige Klangregler wurde vermutlich auch erst später eingeführt.

Bei einem Gerät aus 1948 würde ich nicht erwarten, das das 100% dem Schaltplan entspricht. Zudem können auch noch Zeichnungsfehler wie der 25µF Elko mit Minus an Masse auftreten.

M.f.G.

Subject: Aw: Elbia W 364

Posted by radiofiffikus on Sun, 05 Feb 2023 10:09:17 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

[img]/Forum/index.php?t=getfile&id=10958&private=0[img]/Forum/index.php?t=getfile&id=10959&private=0[img]/Forum/index.php?t=getfile&id=10960&private=0[img]/Forum/index.php?t=getfile&id=10961&private=0[img]/Forum/index.php?t=getfile&id=10962&private=0[img]/Forum/index.php?t=getfile&id=10963&private=0[img]/Forum/index.php?t=getfile&id=10964&private=0[/img][/im

## Guten Morgen,

dies sind auch meine Gedanken. Es wurde verwendet, was zur Verfügung stand, besonders sieht man das auch an den verschiedenen Bauelementen - alte Kondensatoren und Widerstände aus der Zeit davor. Und wenn ein weiteres Gerät in Produktion ging, dann wurden Teile- und sicherlich auch Restgehäuse und Rückwände aufgebrauchtverständlicherweise in dieser Zeit.

Trotzdem denke ich, daß mein Gerät eben ein W 364 ist und ich hänge nochmals einige Fotos an, u.a. auch ein Foto aus der FT 7 / 1949 Seite 187.

Danke für die Gedanken.

Trotzdem bitte ich nochmals um Unterstützung weiterer Sammlerkollegen, welche dieses Gerät in Ihrer Sammlung haben oder entsprechende Unterlagen und Fotos besitzen.

Einen schönen Sonntag

Joachim

## File Attachments

```
1) 101_0608.JPG, downloaded 157 times
2) 101_0605.JPG, downloaded 143 times
3) 101_0607.JPG, downloaded 135 times
4) 101_0604.JPG, downloaded 132 times
5) 101_0603.JPG, downloaded 132 times
6) 101_0609.JPG, downloaded 144 times
7) 101_0610.JPG, downloaded 126 times
```

Subject: Aw: Elbia W 364

Posted by radiofiffikus on Sun, 05 Feb 2023 10:16:12 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich habe noch etwas vergessen.

Die beiden angehängten Schaltungen zu W 313 (E) und W 364 stammen aus "Empfänger- Schaltungen der Radio-Industrie ", Funkverlag, Band II Seite 196 / 197 - zusammengestellt von Lange und Nowisch.

Subject: Aw: Elbia W 364

Posted by ocean-boy 204 on Sun, 05 Feb 2023 13:51:45 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

#### [quote

Trotzdem denke ich, daß mein Gerät eben ein W 364 ist und ich hänge nochmals einige Fotos an, u.a. auch ein Foto aus der FT 7 / 1949 Seite 187.

Joachim [/quote]

Würde ich bestätigen, das Chassis ist das des W364 und die Typenangabe auf der Rückwand ist auch W364.

In dem FT Artikel wird von 2 schönen Empfängern gesprochen, es wird aber nur das Gehäuse mit der Kreisskala erwähnt, das auch abgebildet ist.

Daraus kann man schließen, das das andere Gehäuse erst später verwendet wurde.

M.f.G.